



!!!! Bitte beachten!!!!

Die BLAU markierten Textstellen sind bei Nichtverwendung zu löschen bzw. bei Verwendung mit SCHWARZ zu editieren.

Vom Veranstalter sind zum Standardtext eingefügte Textpassagen bei der Einreichung an den ADMV bzw. den Trägerverband in ROTER Schrift darzustellen.
Die Ausschreibung ist als Entwurf im WORD-Format einzureichen!

Kurzausschreibung für Clubsport – GLP 2018

Art. 1 Vorstellung

Titel der Veranstaltung:

Veranstaltungs-Zeitraum:

Art. 1.1 Präambel

Grundlagen dieser Kurzausschreibung sind die jeweils gültige DMSB Rahmendausschreibung für Clubsport-Wettbewerbe 2018 (RA/CS), die DMSB-Basisausschreibung für Clubsport-GLP 2018 (BA/GLP) und die Grundausschreibung Retro-Rallye 2018 (GA/Retro). Mit dieser Kurzausschreibung werden Details zur Durchführung der nachfolgend näher bezeichneten Veranstaltung geregelt.

Die Regelwerke, RA/CS, BA/GLP und GA/Retro können von der Seite www.clubsport-motorsport.de (Automobilsport) heruntergeladen werden.

Modifikationen, Abänderungen und/oder Ergänzungen zu diesen Reglements werden durch Veröffentlichung von nummerierten und datierten Bulletins vorgenommen.

Art. 1.2 Streckenlänge, -beschaffenheit der Wertungsprüfungen und gesamte Veranstaltung

Anzahl der Etappen		Anzahl der Sektionen	
Anzahl der Wertungsprüfungen		Anzahl der Rundkurse	
Streckenlänge der gesamten Veranstaltung	km	WP-Asphalt	km
Streckenlänge der Wertungsprüfungen	km	WP-Schotter	km

Art. 2 Organisation

Art. 2.1 Serien und Titel zu denen die Veranstaltung gewertet wird.

Sowie die Sportabzeichen des ADAC, ADMV, AvD und DMV nach deren jeweiligen Verleihungs-Bestimmungen.

Art. 2.2 Registernummer des ADMV

Reg.-Nr.: _____ genehmigt am: _____

Art. 2.3 Veranstalter-Name, Adresse und Kontaktdaten

Veranstalter:

Vertreter d. Veranstalters

Straße:

PLZ/Ort:

Tel. und Fax:

E-Mail:

Internet:

ADMV-Reg.-Nr.: _____
genehmigt am: _____

Das Rallyesekretariat ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Art. 2.4 Offizielle

Offizielle	Name	DMSB Lizenznummer
Fahrtleiter		
Leiter der Streckensicherung (LSRy):		
Techn. Kommissare (Obmann):		
Schiedsgericht (Vorsitzender)		
Teilnehmerverbindungsperson:		

Art. 2.5 Rallyezentrum (HQ), Ort und Kontaktdetails

Bezeichnung:

Straße:

PLZ-Ort:

Tel. und Fax:

Email:

Rallyezentrum und offizieller Aushang eingerichtet

Art. 3 Programm in chronologischer Reihenfolge ggf. Örtlichkeit

	Ort:	Datum:	Zeit:
Nennungsbeginn			
Nennungsschluss zum ermäßigtem Nenngeld			
Nennungsschluss			
Bekanntgabe der Startnummern und Versand der Nennbestätigungen			
Freiwillige Dokumentenabnahme (Prüfung der Dokumente , Ausgabe der Startnummern, Rallyeschilder und sonstiger Unterlagen)			
Freiwillige Technische Abnahme			
Road-Book-Ausgabe			
Beginn der Besichtigung			
Ende der Besichtigung			
Dokumentenabnahme (Prüfung der Dokumente , Ausgabe der Startnummern, Rallyeschilder und sonstiger Unterlagen)			

ADMV-Reg.-Nr.: _____
 genehmigt am: _____

Technische Abnahme			
Nennungsschluss Mannschaften			
Fahrerbesprechung (optional)			
Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Fahrzeuge mit Startzeiten und Startreihenfolge			
Startzone Einfahrt			
Start – 1. Fahrzeug			
Show Start – 1. Fahrzeug			
Ziel der Veranstaltung – 1. Fahrzeug			
Aushang der vorläufigen Ergebnisse			
Aushang der Ergebnisse			
Siegerehrung			

Art. 4 Nennungen

Art. 4.1 Nennungsschluss

Siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (Art. 3)

Art. 4.2 Nennungsbedingungen

Nennungen werden nur akzeptiert, wenn sie zusammen mit dem vollständigen Nenngeld eingereicht wurden(siehe RA/CS Art. 4).

Es besteht die Möglichkeit der Online-Nennung unter

Bei Online-Nennungen haben die Teilnehmer dafür Sorge zu tragen, dass alle Unterschriften – insbesondere auf der Haftungsverzichtserklärung des Fahrzeughalters und der Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten bei Teilnehmern unter 18 Jahren – spätestens bei der Dokumenten-Abnahme im Original vorliegen.

Adresse für die Übersendung des Nennungsformulars:

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Das Nenngeld muss bis zum angegebenen Nennungsschluss auf dem Konto des Veranstalters eingegangen sein.

Art. 4.3 Fahrzeuge (Auszug, siehe BA/GLP Art. 2) und maximale Anzahl von Bewerbern

Zugelassen sind nur Automobile, die zum Zeitpunkt der Veranstaltung den Vorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) der Bundesrepublik Deutschland entsprechen. Zugelassen sind:

- Fahrzeuge mit normaler Zulassung (schwarzes Kennzeichen, auch mit zeitlich begrenzter Zulassung),
- Fahrzeuge mit Oldtimerzulassung (schwarzes Kennzeichen mit H) oder mit
- Oldtimerkennzeichen (Rot – 07er Nummer).
- Bei Fahrzeugen mit einem roten Kennzeichen mit 06er Nummer oder Kurzzeit-Kennzeichen mit 04er Nummer übernimmt der Veranstalter keine Haftung und Gewähr für die Teilnahmeberechtigung im Falle polizeilicher Beanstandung.

Eine Unterteilung nach Klassen in Fahrzeugalter, Leistungsgewicht, Hubraum oder ähnliches findet nicht statt. Ein Fahrzeug, dessen Konstruktion oder technische Änderung eine Gefahr darzustellen scheint oder dem Ansehen des Motorsports schaden könnte, wird nicht zugelassen. Das Erstzulassungsdatum (Jahreszahl) des teilnehmenden Fahrzeugs muss mindestens 20 Jahre zurückliegen oder früher sein (**1998** oder früher). Wahlweise ist durch einen schriftlichen Nachweis des Herstellungsjahres (Produktionsjahr) das

ADMV-Reg.-Nr.: _____
genehmigt am: _____

Mindestalter des teilnehmenden Fahrzeugs nachzuweisen. Nicht startberechtigt sind Fahrzeuge, deren Serienhöhe 1600 mm überschreitet. Für den Nachweis der Einhaltung aller Bestimmungen ist der Fahrer verantwortlich. Profillose Reifen (Slicks) sind nicht zugelassen. **Fahrzeuge nach StVZO benötigen einen Hauptuntersuchungs-(HU)-Nachweis nach § 29 StVZO, der nicht älter als 24 Monate sein darf.**

Die Anzahl der Bewerber ist auf begrenzt.

Art. 4.4 Nenngelder

Mit freiwilliger Veranstalterwerbung:

EUR bis Nennungsschluss zu ermäßigtem Nenngeld

EUR bei normalem Nennungsschluss

EUR bis Nennungsschluss zu ermäßigtem Nenngeld für eingeschriebene Teilnehmer des ADMV-Histo-Rallye-Cup (bei Vorlage der ADMV-Einschreibebestätigung)

EUR

Ohne freiwillige Veranstalterwerbung:

EUR bis Nennungsschluss zu ermäßigtem Nenngeld

EUR bei normalem Nennungsschluss

EUR **Mannschaftsnennung**

Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist in allen Beträgen enthalten.

Art. 4.5 Zahlungsbedingungen

Das Nenngeld ist auf das nachstehende Konto zu überweisen. (Dem Nennformular muss ein entsprechender Beleg beigelegt sein):

Kontoverbindung des Veranstalters:

Kreditinstitut:

Kontoinhaber:

IBAN:

BIC:

Verwendungszweck:

Art. 5 Versicherung und Haftungsausschluss

Art. 5.1 Versicherungsschutz, Haftpflicht-Versicherung

Siehe DMSB-RA/CS Art.12

Art. 5.2 Haftungsausschluss

Siehe DMSB-RA/CS Art.13

Art. 5.3 Freistellung von Ansprüchen des Fahrzeugeigentümers

Siehe DMSB-RA/CS Art.14

Art. 5.4 Verantwortlichkeit, Änderung der Ausschreibung, Absage der Veranstaltung

Siehe DMSB-RA/CS Art.15

Art. 6 Startnummern und Werbung

Rallyeschild:

Oberhalb der Startnummern:

ADMV-Reg.-Nr.: _____
genehmigt am: _____

Art. 7 Reifen

Freigestellt entsprechend StVZO. Die gesetzlichen Bestimmungen für Winterreifen in Deutschland beachten.

Art. 8 Abfahren der Wertungsprüfungen

Die Besichtigungszeiten gemäß Zeitplan sind verbindlich für alle Teilnehmer einzuhalten. Besichtigungsfahrzeuge sind freigestellt. Die Fahrzeuge müssen mit einer Abfahrkennzeichnung welche durch den Veranstalter vorgegeben wird, gekennzeichnet sein.

Besichtigungen mit in der Veranstaltung eingesetzten Wettbewerbsfahrzeugen sind nur ohne Startnummern erlaubt. Sollten diese bereits auf dem Fahrzeug angebracht sein, so sind diese mit einem breiten Klebeband (X-Form) abzudecken.

Art. 9 Teilnehmer und Dokumentenabnahme

Art. 9.1 Teilnehmer (Auszug; siehe GA/Retro Art. 3)

Die Fahrzeuge, die an einer Retro-Rallye (Histo, GLP) teilnehmen, müssen mit einem Team, bestehend aus Fahrer und einem Beifahrer, besetzt sein.

Der Fahrer muss im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis für das Fahrzeug sein. Ab dem Jahr, in dem der Beifahrer 15 Jahre alt wird (2018: Jahrgang 2003 und älter), wird er als Beifahrer zu einem Lauf der Retro-Rallye (Histo, GLP) zugelassen. Bei minderjährigen Beifahrern muss das Einverständnis eines gesetzlichen Vertreters schriftlich vorliegen.

Teilnehmer müssen im Besitz einer gültigen DMSB Fahrerlizenz (mind. DMSB-Nat. C) sein.

Achtung neu in 2018: Vor Ort sind keine Anträge auf Lizenzen mehr möglich.

Art. 9.2 Dokumente die bei der Dokumentenabnahme vorgelegt werden müssen

- Bewerber- und/oder Sponsorenlizenzen
- Fahrer und Beifahrer gültige Lizenzen
- Fahrer und Beifahrer Personalausweis / Reisepässe
- Führerschein des/der Fahrer
- Versicherungsbestätigung.
- Zustimmung des Fahrzeugbesitzers (wenn Fahrer nicht Besitzer des Fahrzeuges ist)
- Schriftliche Zustimmung des Erziehungsberechtigten bei minderjährigen Beifahrern

Art. 9.3 Abnahmezeitplan

Siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (Art. 3)

Art. 10 Technische Abnahme

Art. 10.1 Abnahme, Ort und Zeit

Siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (Art. 3)

Art. 10.2 Sicherheitsvorschriften (Auszug; siehe BA/GLP Art. 3, 5, 10, 11)

Bei allen Fahrzeugen ist eine Überrollvorrichtung zwingend vorgeschrieben. Seitenfenster, Schiebedächer und Verdecke, soweit fahrzeugabhängig vorhanden, müssen während der Wertungsprüfungen geschlossen sein.

Auf den Wertungsprüfungen ist das Tragen von Schutzhelmen gemäß der aktuellen DMSB-

ADMV-Reg.-Nr.: _____
genehmigt am: _____

Basisausschreibung Clubsport-Gleichmäßigkeitsprüfungen (mind. ECE 22/04 bzw. ECE 22/05) vorgeschrieben. Das Tragen von flammabweisenden Fahrer- und Beifahreroveralls mindestens gemäß FIA-Prüfnorm 1986 sowie geschlossenen Schuhen und die Benutzung von Sicherheitsgurten (mindestens 3-Punkt-Gurte) sind vorgeschrieben. Das Mitführen mindestens eines Feuerlöschers mit 2 kg ist vorgeschrieben. Alle Löschbehälter sind für den Fahrer leicht erreichbar anzubringen und sicher zu befestigen. Ein FIA-homologiertes Kopf-Rückhaltesystem (z.B. HANS) wird empfohlen, jedoch nicht vorgeschrieben.

Art. 11 Andere Abläufe und Bestimmungen

Art. 11.1 Startreihenfolge, Startpark, Show-Start

Im Startbereich wird eine gesonderte Stellfläche für die Teilnehmer der Histo-Rallye eingerichtet gemäß GA/Retro Art. 19.4.

Art. 11.2 Erlaubte Vorzeit, Zielpark

An der Ziel-ZK ist Vorzeit erlaubt.

Aus dem Zielpark dürfen die Fahrzeuge 30 Minuten nach Ankunft des letzten Histo-Teams entfernt werden.

Art. 11.3 Wertung (Auszug; siehe BA/GLP Art. 8)

Wertung gemäß BA/GLP Art. 8.1

Gewertet wird die Zeitabweichung der zwischen der Start- und der Ziel-Lichtschanke gemessenen Zeit von der Sollzeit (Schnitt max. 50 km/h, je nach Witterung und Streckenzustand ggf. auch deutlich niedriger) einer Wertungsprüfung. Die Zeitabweichungen werden in Minuten, Sekunden und Zehntelsekunden ausgedrückt, gleichgültig, ob die Zeit nach oben oder unten abweicht, maximal jedoch 1 Minute je Wertungsprüfung.

Zu der Summe der Zeitabweichungen von den vorgegebenen Fahrzeiten der einzelnen Wertungsprüfungen werden eventuelle Zeitstrafen addiert. Sieger ist das Team mit der geringsten Zeitsumme. Die weiteren Platzierungen ergeben sich anhand der steigenden Zeitsummen. Bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Ergebnis auf der ersten, dann der zweiten und dann der weiteren Gleichmäßigkeitsprüfungen.

Mannschaftswertung

Die Mannschaftswertung erfolgt gemäß Platzziffernsumme aus dem Gesamtklassement. Die drei niedrigsten Platzzahlen werden addiert. Mannschaftssieger ist der Club mit der niedrigsten Punktesumme. Bei Punktgleichheit entscheidet die Summe der Zeiten dieser Mannschaftsmitglieder im Gesamtklassement.

Art. 11.4 Fahrvorschriften

Im Zielbereich ist jegliches Anhalten zwischen dem gelben Hinweisschild und dem roten Stopp-Schild verboten.

Art. 11.5 Ergebnislisten

Ergebnislisten werden nach der Veranstaltung nicht versandt. Sie sind unter der Internet-Adresse abrufbar.

Art. 11.6 Offizielle Zeit während der Veranstaltung

MEZ / MESZ

Art. 11.7 Fahrerbesprechung

Eine Fahrerbesprechung findet nicht statt. / Eine Fahrerbesprechung, an der mindestens ein Team-Mitglied teilnehmen muss, findet um Uhr in statt.

Art. 11.8 Strafen (siehe auch DMSB-RR 2018 Anhang 4)

- | | |
|---|-------------|
| a) Anhalten zwischen dem gelben Hinweisschild und dem roten Stopp-Schild | 1 Minute |
| b) Nichteinhaltung der vorgegeben Streckenführung bzw. Aufgabenstellung bei einer Bremskurve/Schikane | 30 Sekunden |
| c) zu späte Ankunft an einer Zeitkontrolle, | |

ADMV-Reg.-Nr.: _____
genehmigt am: _____

Abweichung von der tatsächlichen Soll-Ankunftszeit	1 Sekunde
d) zu frühe Ankunft an einer Zeitkontrolle, Abweichung von der tatsächlichen Soll-Ankunftszeit	5 Sekunden
e) Unterschreiten der Rundenzahl bei Rundkursen	1 Minute
f) Nicht-Teilnahme an vorgeschriebener Fahrerbesprechung	Strafe nach Ermessen des Schiedsgerichts

Art. 12 Kennzeichnung der Offiziellen und der Sportwarte

Kontrollstellenleiter:

Wertungsprüfungsleiter:

Streckenposten:

Zeitnehmer:

Art. 13 Siegerehrung

Art. 13.1 Ort und Zeit

Siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (Art. 3)

Art. 13.2 Preise

Gesamtklassement:

[Bestes Trabant-Team](#)

[Bestes Wartburg-Team](#)

Die Vergabe weiterer Ehrenpreise behält sich der Veranstalter vor.

Art. 14 Schlussabnahme

entfällt

Art. 15 Einsprüche

Siehe DMSB-RA/CS Art.18

- Anhang 1** **Ergänzende Hinweise des Veranstalters**
z.B. Unterkünfte, Hotels, Camping- und Wohnmobilplätze, Tourist-Info
- Anhang 2** **Fahrerverbindungsmann/-frau**
- Anhänge 3 etc.** Nach Ermessen des Veranstalters

Der Veranstalter erklärt, dass die Veranstaltung nach den Bestimmungen der DMSB-RA/CS, DMSB-BA/GLP, GA/Retro und dieser Ausschreibung durchgeführt wird.

ADMV-Reg.-Nr.: _____
genehmigt am: _____